

7. Elternrundbrief

München, den 13.03.2020

Corona-Virus: Schulschließung

Sehr geehrte Eltern,
liebe Schülerinnen und Schüler,

in der heutigen Pressekonferenz hat die bayerische Staatsregierung die Schließung aller Schulen ab kommenden Montag bis zum Ende der Osterferien bekanntgegeben. Die dazugehörige amtliche Verfügung fehlt noch; sie wird auf die Seite www.km.bayern.de gestellt, wo auch laufend weitere Informationen zu finden sein werden.

Bitte nehmen Sie/nehmt ihr alle das dahinterstehende Anliegen ernst: Die Schulschließungen dienen der **Vermeidung sozialer Kontakte**: Nur so kann die Verbreitung des Corona-Virus eingedämmt werden. Ihr solltet euch also nicht in Gruppen treffen während der nächsten Wochen! Jeder einzelne ist für die Einhaltung dieser Vorgabe verantwortlich; wenn diese erfüllt wird, sind hoffentlich keine weitergehenden einschränkenden Maßnahmen im Zusammenleben nötig.

Nur für SchülerInnen der Jahrgangsstufen 5 und 6, deren beide Eltern bzw. deren alleinerziehender Elternteil im Bereich der kritischen Infrastruktur (Gesundheitsversorgung, Polizei, Feuerwehr, Rettungsdienst etc.) tätig sind/ist, wird ein Betreuungsangebot eingerichtet. Die Kinder dürfen keine Krankheitssymptome aufweisen und sie dürfen nicht innerhalb der letzten 14 Tage im Kontakt zu infizierten Personen gestanden oder sich in einem Risikogebiet aufgehalten haben. SchülerInnen, die diese Bedingungen erfüllen und eine Betreuung benötigen, sollen am Montag um 8 Uhr zum Sekretariat des ThG kommen; sie werden am Montag bis max. 16 Uhr betreut. (Bitte geben Sie, liebe Eltern, Ihrem Kind ein Schreiben mit, wie lang Ihr Kind am Montag betreut werden muss.) Den Betreuungsbedarf für die Folgetage und welche Nachweise ggf. vorzulegen sind klären wir ab, sobald die amtliche Verfügung veröffentlicht ist.

Während der nächsten 3 Wochen habt ihr, liebe Schülerinnen und Schüler, **zwar schul-, aber nicht unterrichtsfrei**: Ihr seid verpflichtet, die Arbeitsaufträge zu erledigen, die euch eure Lehrkräfte ab kommenden Montag 10 Uhr stellen. Der Kommunikationsweg hierzu ist der **entsprechende Jahrgangskurs in mebis** – wir hoffen, dass er nächste Woche funktioniert; die Kapazität des momentan durch die Anmeldungen vieler neuer Schüler in ganz Bayern überlasteten Servers wird gerade hochgefahren. Auch wir als Schulleitung kommunizieren künftig mit euch über mebis – und mit euren Eltern über das Elternportal. Schüler, die zu Hause nicht über Computer und W-Lan verfügen, mögen sich bitte am Montag ab 10 Uhr telefonisch im Sekretariat melden; wir finden einen Weg, ihnen die Arbeitsmaterialien zukommen zu lassen.

Leider mussten heute auch **alle Fahrten**, die in den nächsten 3 Wochen stattgefunden hätten, abgesagt werden: Das Skilager der Klasse 6a, die Theaterschullandheimfahrt der Klasse 6c und die Parisfahrt der 10. Klassen (die Reise nach Bari der 10. Jahrgangsstufe wurde schon vorher abgesagt). In allen Fällen versuchen wir, die durch Sie, liebe Eltern, bereits bezahlten Reise- und Unterbringungskosten von den Veranstaltern zurückzuerhalten. Die betroffenen Klassen/Gruppen werden über das Ergebnis jeweils separat informiert.

Q12: Bezüglich des Abiturs liegen uns noch keine Informationen vor; sie wurden vom Kultusminister zeitnah in Aussicht gestellt. Es wurde versprochen, dass den Schülern kein Nachteil entstehen soll und dass die verschiedenen Bundesländer ihre Abiturabschlüsse gegenseitig anerkennen würden. Wir informieren Euch, liebe Abiturienten, sobald wir Näheres wissen.

Mit den besten Grüßen und Wünschen für Euch/Sie alle und die Familien

Gabriele Jahreiß-Walther

Martin Kastner

Stefan Müller

(Schulleitung des Theresien-Gymnasiums)